

# Pressemitteilung

Frankfurt, 15. Dezember 2022 (sm)



## Da stecken Energie und Cord drin

### Tropische Temperaturen für Model Michael Reimer und Fotograf Manuel Dorn

Das Müllheizkraftwerk Frankfurt (MHKW Frankfurt) kennen viele in der Rhein-Main-Region durch seinen Schornstein, der von weitem gut sichtbar ist. Ein bemalter Drache namens Fessie lächelt freundlich Autofahrer und Fußgänger an.

Im MHKW können pro Jahr bis zu 525.600 Tonnen Abfall verbrannt werden. Somit reduziert sich das Volumen des Abfalls auf zehn bis zwölf Prozent und das Gewicht auf 25 Prozent. Die Verbrennung von Haushalts- und Gewerbeabfällen erzeugt 1.576.800 Tonnen Dampf pro Jahr, welcher über eine Kraft-Wärme-Kopplung zur Stromerzeugung genutzt wird. Durch dieses Verfahren werden ca. 30.000 Frankfurter Haushalte mit Fernwärme beliefert. Die Belastungen werden so auf ein Minimum reduziert.

Unter dem Dach im Kesselhaus 2 des Müllheizkraftwerkes Frankfurt herrschen fast 40 Grad Celsius. Hier arbeitet Michael Reimer (25) als Elektriker im Schichtbetrieb. Er ist mit seinen Kollegen an 365 Tagen, 24/7 zuständig, dass falls eine Störung eintritt, diese schnellstmöglich behoben, repariert oder wieder instand gesetzt wird. Täglich arbeitet er mit Sicherheitsschuhen, Helm und im MHKW-Blaumann. Für die Kampagne „Kleider machen Leute“ von Stephan Görner und Sven Müller, schlüpfte er in einen orangenen Cordanzug mit passendem floralem Hemd. Herausfordernd auch für ihn und Fotograf Manuel Dorn, die beim Shooting mit Scheinwerfer und hoher Luftfeuchtigkeit arg ins Schwitzen kamen.

„Energie ist schwer erkennbar, aus diesem Grund habe ich ein wenig mit Photoshop Blitze in das Foto einfließen lassen, so ist gleich erkennbar, dass das Motiv in einem Kraftwerk stattgefunden hat“, sagt Fotograf Manuel Dorn.

Die Kampagne „Kleider machen Leute“ setzt seit 2015 Menschen in Szene, die an ihrem Arbeitsplatz üblicherweise keinen Anzug oder Kostüm tragen. Anerkennung, Wertschätzung und Respekt gegenüber Berufen und den Menschen dahinter ist die Botschaft von Görner, Dorn und Müller.

„Ich mache gerne mit, genauso gern wie ich meinen Beruf ausübe. Es ist außergewöhnlich und eine neue Erfahrung für mich“ sagt Michael Reimer, der seit Oktober 2021 im MHKW arbeitet. In seiner Freizeit schraubt er gern an Autos, verrichtet Gartenarbeit und ist Fan von Eintracht Frankfurt. „Ich habe zwar Anzüge im Kleiderschrank, doch mein neuer Anzug von Stephan Görner ist mein erster auf Maß“, freut sich der Elektriker.

Der neue Anzug muss aber auf jeden Fall vor der Charity-Gala „Kleider machen Leute“, die am 25. März 2023 stattfindet in die Reinigung. Die extreme Hitze und der Geruch haben Spuren hinterlassen. Und Michael Reimer wird gut aussehen, wenn er über den Catwalk bei der Gala flaniert.

Bei Rückfragen:

Stephan Görner  
Maßanzüge  
Gärtnerweg 31  
60322 Frankfurt  
Telefon: 069 959 29 060  
Email: [goerner@massanzug.biz](mailto:goerner@massanzug.biz)

Sven Müller  
PR & Live-Kommunikation  
Mühlweg 36a  
61462 Königstein  
Telefon: 06174 996 09 82  
Email: [info@mueller-livekommunikation.de](mailto:info@mueller-livekommunikation.de)

[www.kleider-machen-leute.net](http://www.kleider-machen-leute.net)

#### **Bildunterschrift:**

Vorher im Blaumann bei Novemberkälte mit Nebel und auf dem Dach des Müllheizkraftwerkes Frankfurt und anschließend im Kesselhaus 2 bei Sommertemperaturen bis 40 Grad. Michael Reimer (25) Elektriker beim Fotoshooting für die Kampagne „Kleider machen Leute“.

Fotos: Manuel Dorn, honorar- und rechtfrei